

**Von:** Thies O. Wolfhagen [DLRG LV SH] [<mailto:thies.wolfhagen@sh.dlrg.de>]

**Gesendet:** Dienstag, 19. Januar 2016 08:54

**An: Innenausschuss (Landtagsverwaltung SH)**

<b>Schleswig-Holsteinischer Landtag</b> Umdruck 18/5526
--

**Betreff: Terminanfrage: Gespräch zum Stand der Novellierung Rettungsdienstgesetz**

Sehr geehrte Frau Schönfelder,

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete im Innen- und Rechtsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtages,

im Zuge der Novellierung des Rettungsdienstgesetzes in Schleswig-Holstein sind wir in den vergangenen Monaten in verschiedenen Zusammensetzungen mit Ministerien, Fraktionen und anderen Verbänden ins Gespräch gekommen. – Zuletzt haben wir Sie und auch die Mitglieder des Sozialausschusses im Oktober 2015 über unseren zurückliegenden Schriftverkehr mit dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung in Kenntnis gesetzt, welcher u. a. unsere Stellungnahme zur Einbindung der Wasserrettung in das neue Rettungsdienstgesetz Schleswig-Holstein und Hinweise auf vergleichbare Regelungen in dem seit 01.05.2015 neuen Rettungsdienstgesetz Mecklenburg-Vorpommern (RDG M-V) enthielt.

Bei allen Debatten, Gesprächen und Schriftwechseln zur Novellierung stand für uns stets die angemessene Aufnahme der Wasserrettung in das Rettungsdienstgesetz im Fokus.

Leider ist der gesamte Verlauf der Gesetzesnovellierung seit Umsetzung der Passagen zum „Notfallsanitäter“ aus unserer Sicht ins Stocken geraten.

Unsere vor allem politischen Bemühungen zeigen leider noch keine nachhaltigen Wirkungen.

Wir müssen im Sinne unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer den Ball zeitnah wieder ins Rollen bringen!

Wichtig ist es uns hierzu, noch einmal direkt mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, um unsere aktuellen Standpunkte miteinander abzugleichen.

Ggf. ließe sich dies auch mit gemeinsam mit Mitgliedern des Sozialausschusses realisieren?

Unser Ziel ist es noch immer, bestehende Strukturen der Wasserrettung zu erhalten, „weiße Flecken“ auf der Landkarte zu schließen und unseren Wasserrettern in der DLRG einen verlässlichen (gesetzlichen) Rahmen zu schaffen.

Hierzu benötigen wir auch weiterhin Ihre Unterstützung!

Von unserer Seite würden an dem Gespräch gerne Jochen Möller (Vizepräsident), Jan Frederik Schlie (Landesbeauftragter Rettungsdienst) und Thies O. Wolfhagen (Landesgeschäftsführer) teilnehmen.

Folgende Zeitfenster für ein Gespräch schlagen wir Ihnen nachfolgend vor und hoffen, eine gemeinsame Möglichkeit zu finden. – Gerne kommen wir zu Ihnen nach Kiel.

18.02.2016      zwischen 14:00 und 17:00 Uhr  
23.02.2016      zwischen 09:00 und 15:00 Uhr  
26.02.2016      zwischen 09:00 und 14:00 Uhr

Bitte machen Sie uns alternative Vorschläge, wenn unsere o. g. Möglichkeiten für Sie nicht passend sind.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Mit freundlichen Grüßen,

Jochen Möller  
O. Wolfhagen

Jan Frederik Schlie

Thies

Vizepräsident  
Rettungsdienst

Landesbeauftragter  
Landesgeschäftsführer

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft  
Landesverband Schleswig-Holstein e.V.  
Berliner Straße 64  
24340 Eckernförde

Tel.: 04351 / 71 77-30  
Fax: 04351 / 71 77-44

[Thies.Wolfhagen@sh.dlrg.de](mailto:Thies.Wolfhagen@sh.dlrg.de)  
[www.sh.dlrg.de](http://www.sh.dlrg.de)